



Neugier und Zweifel – Informationskompetenz im Digitalen

Eine Veranstaltung von FSF und mabb am Donnerstag, 18. Juni 2020

VERANSTALTUNGSORT:

ALEX Berlin | Rudolfstr. 1-8 | 10245 Berlin

Wir sind von einer Fülle digitaler Informationskanäle umgeben, die die Rolle der klassischen Medien als einordnende und kuratierende Instanz einschränken. Durch den Wegfall ihrer Gatekeeper-Funktion erscheinen ihre Inhalte nunmehr als ein Angebot unter vielen. User Generated Content und andere Inhalte auf Plattformen und in sozialen Medien werden mithilfe von Algorithmen sortiert und anhand des Nutzerverhaltens und der jeweiligen Auswahl an Nachrichten und Informationen personalisiert. Darüber hinaus werden die Nutzerinnen und Nutzern selbst zu Inhalte-Produzentinnen und -Produzenten: Sie kommentieren, sharen, liken und retweeten. Das alles bringt neue Anforderungen an unsere Informations- und Nachrichtenkompetenzen mit sich. Als „digitale Bürgerinnen und Bürger“ brauchen wir heute Wissen und Fertigkeiten aus ganz verschiedenen Bereichen, müssen u.a. die Glaubwürdigkeit von Informationen checken, im Ansatz verstehen, wie digitale Plattformen funktionieren und wissen, welche Mechanismen und Logiken hinter digitalen Öffentlichkeiten stehen. Vor allem aber müssen wir zwei zentrale Fähigkeiten besitzen, um uns „im Digitalen“ zurechtzufinden: Wir müssen neugierig sein und zweifeln!

Das diesjährige *Sommerforum Medienkompetenz* widmet sich im Kern der Frage, welche Kompetenzen man braucht, um sich „im Digitalen“ kompetent zu informieren. Welche Rolle spielt dabei die Neugier? Was motiviert Menschen Informationen zu suchen, wieso lernen sie? Und bewahrt uns das Zweifeln, das Hinterfragen, die Skepsis vor Desinformation? Oder gibt es technische Hürden, an denen unsere Informationskompetenz scheitern muss? Neben all diesen Fragen wollen wir uns auf dem diesjährigen *Sommerforum* darüber austauschen, was Medienpädagoginnen und -pädagogen dazu beitragen können, Kinder und Jugendliche kompetent für ihren durch digitale Informationen bestimmten Alltag zu machen.

Programm

- 16.00 Uhr **Beginn des Streams, Anmoderation**
Teresa Sickert (*freie Journalistin*)
- 16.05 Uhr *Input: Einstieg ins Thema Informationskompetenz*
Dr. Anna-Katharina Meßmer (*Stiftung Neue Verantwortung*)
- 16.30 Uhr *Input: Desinformation durch Medien*
Hon. Prof. Dr.-Ing. Martin Steinebach
(*IT-Forensiker, TU Darmstadt*)
- 17.00 Uhr **Talk mit:**
Simon Hurtz (*Süddeutsche Zeitung*)
Prof. Dr. Carola Richter (*FU Berlin*)
Prof. Dr. Kai Sassenberg (*Leibniz Institut für Wissensmedien*)
- 17.45 Uhr *medius-Preisverleihung*
- 18.15 Uhr **Ende des Streams**

Tagungsmoderation: Teresa Sickert (freie Journalistin)

ANSPRECHPARTNERINNEN:

Camilla Graubner | Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen e.V.(FSF)
Am Karlsbad 11 | 10785 Berlin | Tel. 030-230836 60 | graubnerc@fsf.de

Sabine Kühnel-Schwarz | Medienanstalt Berlin-Brandenburg (mabb)
Kleine Präsidentenstr. 1 | 10178 Berlin | Tel. 030-264967 54 | kuehnel@mabb.de